

HIER UND JETZT

Verlag für Kultur
und Geschichte

MEDIENMITTEILUNG «DIE KUNST DES MÖGLICHEN. ZUR ENTSTEHUNG DER EIDGENOSSENSCHAFT IM 15. JH.»

Von Kurt Messmer

Die Entstehungsgeschichte der Eidgenossenschaft wird bis heute mit der mythischen Gründung 1291 in Verbindung gebracht. Dies obwohl die entscheidenden Wegmarken im 14. und vor allem im 15. Jahrhundert zu suchen sind. Mit den ersten Gemeinen Herrschaften, der Lösung des innerschweizerischen Konflikts im Alten Zürichkrieg, den Erfolgen gegen die Burgunder, dem Kompromiss im Stanser Verkommnis und schliesslich der Abgrenzung gegen aussen im Schwabenkrieg entsteht ein politisches Gebilde, das auch in der Geschichtsschreibung als eigenständig angesehen wird: die Schweizer Eidgenossenschaft.

Der Geschichtsdidaktiker Kurt Messmer zeichnet ein anschauliches Panorama dieser wichtigen Zeit, dokumentiert es reichhaltig mit Quellen und verortet die Geschichte der Geschichte in der Innerschweizer Kulturlandschaft des 19. und 20. Jahrhunderts.

AUTOR

Kurt Messmer, 1946, ist Historiker und war Fachleiter Geschichte an der Pädagogischen Hochschule Luzern sowie Lehrbeauftragter für Geschichtsdidaktik an der Universität Freiburg i.U. Seither ist er freischaffender Historiker mit Schwerpunkt Geschichte im öffentlichen Raum. Er wohnt in Emmen.

KONTAKT

Zum Autor: kurt.messmer@bluewin.ch

VERNISSAGE

Mittwoch, 23. Mai, 18 Uhr, Universität Luzern, Frohburgstrasse 3, Hörsaal 1

Rezensionsexemplar oder Fahnen auf Wunsch.

1291. GESCHICHTE EINES JAHRES

Bruno Meier

240 Seiten, gebunden

CHF 49.–, Euro494.–

ISBN Print 978-3-03919-449-0